



# UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Auf der Ökosystemforschung Anlage Eußerthal (EERES) der Universität Koblenz-Landau wird zu den Themenkomplexen „Fließ- und Stillgewässer und deren ökologische Bedeutung für Natur und Gesellschaft“ von unterschiedlichen Disziplinen geforscht und gelehrt.

In Zusammenarbeit der Ökosystemforschung Anlage Eußerthal mit dem Projekt „Online-Studiengänge“ ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

## **einer Medieninformatikerin/ eines Medieninformatikers (1,0 EG 13 TV-L)**

im Projekt „Digitaler InformationsFLUSS“ befristet für die Dauer von 3 Jahren zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf Grundlage der Regelung des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

### **Aufgabenschwerpunkte:**

- Wissenschaftliche Begleituntersuchung des Projektes hinsichtlich der Anforderungen und Wirkung von digitalen Medien für Umwelt, Mensch und Gesellschaft
- Konzeptionierung und Medienproduktion von digitalen Angeboten im Bereich „Nachhaltigkeit“ (z.B. (Lern-)Videos, interaktive Lerninhalte, Apps, Computersimulation)
- Weiterentwicklung des VR/AR Wissenstransfers des Nature Labs der Ökosystemforschung Anlage Eußerthal
- Konzeption und Aufbau von Datenbanken und Informationssystemen
- Konzeption und Durchführung von Onlineveranstaltungen zum Wissenstransfer und zur Öffentlichkeitsarbeit auf wissenschaftlicher Basis
- Methodisch-technische Beratung der Projektmitarbeiter/innen im Wissenschaftsbereich.

### **Einstellungsvoraussetzungen:**

Erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Universität (Diplom oder Master, ausgenommen mit einem Bachelorgrad) oder vergleichbaren Hochschule in Medieninformatik, Informatik, Informations- und Kommunikationstechnik, Computervisualistik oder entsprechenden Kombinationsstudiengängen bzw. eine vergleichbare Qualifikation.

Programmierenkenntnisse und Erfahrung bei der Erstellung von digitalen Angeboten werden ebenso vorausgesetzt wie Erfahrungen im Aufbau von Datenbanken und Informationssystemen. Sehr gute Englischkenntnisse sowie ein hohes Maß an Eigeninitiative, hohe soziale Kompetenz, Team- und Kommunikationsfähigkeit und die Fähigkeit zum konzeptionellen, interdisziplinären und strategischen Denken sind notwendig.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Für Fragen steht Ihnen Frau Dr. Tanja J. Joschko ([joschko@uni-koblenz-landau.de](mailto:joschko@uni-koblenz-landau.de)) zur Verfügung.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse etc.) bis zum **18.08.2017** unter Angabe der Kennziffer **116/2017** per **E-Mail in einem PDF-Dokument** an **[bewerbung@uni-koblenz-landau.de](mailto:bewerbung@uni-koblenz-landau.de)**.

Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.

[www.uni-ko-ld.de/karriere](http://www.uni-ko-ld.de/karriere)